

Vorwort	<i>von Kirsten Fehrs</i>	6
Einleitung		8
1. Kapitel: Geschichtliches		11
2. Kapitel: „Mosaiksteine“ der Nahtodeserlebnisse		17
1. Hören der Erklärung, man sei „tot“ „Wir haben ihn verloren“		21
2. Weitere akustische Phänomene „...schöner als Mozart...“		23
3. Über Gefühle zu Beginn einer Nahtodeserfahrung „Alles war gut“		24
4. Das Erleben der „Ausleibigkeit“ „Und plötzlich fühlte ich mich außerhalb meines Körpers“		28
5. Begegnungen mit anderen Verstorbenen „...und ich spürte auch, dass er anwesend war“		35
6. Das „Tunnelerlebnis“ „...und ich fand mich auf einmal in einem Tunnel wieder“		38
7. Das „Lichterlebnis“ „vor allem war ich neugierig zu erfahren, ...was das für ein Licht sei...“		39
8. Der „Lebensfilm“ „Eines Menschen ganzes Leben ist da im Nu“		43
9. An der Grenze „Deine Zeit ist noch nicht gekommen“		47
3. Kapitel: Der Mensch, ein wandelbares Wesen?		50
1. Die Angst vor dem Tod schwindet		51
2. Auch das Wissen hilft schon		54
3. Leere verschwindet		57
4. Stellung zum Religiösen		59
5. Paranormales		61
6. „Haben oder Sein“		63
7. Weitere Aspekte		66

4. Kapitel: Die Sache mit der Seele	67
1. Einige Gedanken zum Themenbereich „Seele“ aus naturwissenschaftlicher Sicht	70
2. Gedanken aus dem Bereich der Medizin	77
3. Gedanken aus dem Bereich der Philosophie	94
4. Ansichten zum Thema aus Theologie und Gemeinde	108
5. Kapitel: Bedeutung der Nahtodeserlebnisse	125
1. In medizinischen und pflegerischen Berufen	127
2. In der Seelsorge	133
3. In pädagogischen Bereichen	137
a. Allgemeines	137
b. Eigene Unterrichtserfahrungen	143
4. Schlussgedanken	170
6. Kapitel: Exkurse:	173
1. Verwandte Themenbereiche	173
Wiedergeburt / Reinkarnation	173
Nahtodeserfahrungen	179
2. Suizid	185
3. Negative Nahtoderfahrungen?	193
Anmerkungen	196
Literaturverzeichnis	202
Danksagungen	208